

Internat - Treff im Jahre 1967 bis 1977

Ich (Bernd Steiger) habe vor ca. einem Jahr Idee gehabt:
Warum immer Klassentreffen, warum nicht auch mal Internatstreffen.

Denn ich habe von 1967 bis 1977 im Internat in Köln für Gehörlose gelebt.

Ich habe dann alle Freunde, die auch im Internat und zur dieser Zeit gelebt hatten, email, dank Taubenschlag und auch Gehörlosen, Freunde, Bekannte, die dann an die Internatskameraden weitergeleitet hatten. Ich hatte auch im Internet, Telefonbücher usw. gesucht. Mein Sohn hatte mir viel geholfen und mit Erzieherinnen telefoniert. Es war ein toller Erfolg, danke für Mithilfe an alle Freunde, die mir gut unterstützt hatten.

So hatten dann zu meiner Freunde sehr viele Interessanten angemeldet.

So konnte ich dann organisieren.

Erst wollte ich im November 2006 organisieren, dann habe ich doch anders überlegt, die Zahl gefällt mir, denn im Jahr 1967 bis 1977, und warum nicht 2007. Dann ist es 30-40 Jahre vergangen.

Ich hatte dann an alle Interessanten email, welcher Datum wir uns treffen können.

Viele für den Samstag, 21.04.2007

Wir trafen uns dann am 21.04. um 17 Uhr im Brauhaus „Früh Kölsch“ in Köln.

Es kamen ca. 60 Internatsfreunde und 5 Erzieherinnen und 1 Heimleiter. Es wären noch mehr gekommen, leider hatten wir diese Adressen usw. nicht gefunden oder einige konnten nicht kommen. Schade!

Das war ein wunderbarer gelungener Abend. Wir hatten sehr viel von früher erzählt, viele alte Bilder angeschaut. Die Erinnerungen waren wieder da.



Ich hatte eine Rede gehalten, dann unser ehemaliger Heimleiter Herbert Sluiter.

Das war schöne Reden und es gab Applause. Es wurde viel fotografiert. Siehe Bilder:



Unsere Erzieherinnen und Heimleiter.

Nun hier Internatsgruppen 1-6. Es sind immer verschiedene Kinder dazugekommen und gegangen.





Die „Prangenberg“ Geschwister und Bernd



Danach hielt Christa Nonnen-Bücher (geborene Sieberg) eine Dankesrede.

Sie sagte, dass Bernd Steiger gut organisiert hatte und sich die Mühe gemacht und es wurde hier ein schöner Abend. Sie bedankte sich auch bei dem Sohn von Bernd, weil er viel

telefonierte und überreichte Bernd 2 Gutscheine vom „Frühkölsch-Brauhaus“ für Bernd und Sohn. Sie sind Geschenk von diesen Anwesenden. Bernd hatte sich sehr gefreut und bedankte sich sehr.



Noch weitere Bilder:





Es war sehr schöner Abend und viele möchten dieses Treffen wieder organisieren.